

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum  
**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein  
**Band:** 71 (1994)  
**Heft:** 10

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

**Autor:** Schenker, Lukas / Grossheutschi, Augustin

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

diese kirchliche Arbeit. Das Internationale Katholische Missionswerk MISSIO will uns dabei helfen. Es betreibt Bildungs- und Aufklärungsarbeit; es will das missionarische Bewusstsein unter den Gläubigen wecken und wach halten; es sammelt natürlich auch Geld. Es versteht sich dabei als «Ausgleichskasse der Weltkirche», die gerade dort materielle Hilfe zukommen lässt, wo keine Missionsgesellschaft dahinter steht oder – was heute immer mehr der Fall ist – wo überhaupt keine ausländischen Missionskräfte mehr wirken, weil die jungen Kirchen in der Dritten Welt mündig und selbständig geworden sind. Diese können aber zumeist nicht aus eigenen Kräften das leisten und tun, was sie sollten oder gerne möchten; es fehlt ihnen einfach an den nötigen Mitteln. Diese jungen Ortskirchen leben ja zumeist auch in den Ländern, die zu den ärmsten der Welt gehören. Missionshilfe ist darum auch Entwicklungshilfe. MISSIO will hier also ausgleichend wirken.

Um ihrem weltweiten Wirken besser nachzukommen, hat MISSIO auch eine Materialstelle eröffnet. Sie will gleichsam damit eine Gegengabe anbieten. MISSIO bittet nicht nur; sie bietet auch etwas für Geld an: ein gediegenes Bronze-Kreuz, den begehrten jährlichen Kunstkalender, verschiedene Kerzen und Ikonen, aktuelle Schriften und Bücher aus dem Bereich der Weltkirche, Karten-Serien, Geschenk-Tassen, Erdkugeln zum Aufblasen, katechetische Arbeitshilfen und anderes mehr. Schauen Sie sich den Prospekt (mit Bestellschein) ruhig einmal an! Vielleicht finden Sie etwas, das Sie anspricht oder womit Sie anderen eine kleine Freude machen können. Es gibt heute immer mehr Menschen, die sich sagen, wir machen uns gegenseitig auf Weihnachten oder andere Festtage hin keine grossen Geschenke mehr, höchstens durch kleine Zeichen drücken wir einander unsere liebende Zuneigung, den verdienten Dank oder die ehrliche Anerkennung aus. Unter dem Angebot von MISSIO gibt es sicher etwas, das Ihnen dabei willkommen sein kann. Sie erfüllen damit noch einen guten Zweck: Es kommt der Weltmission zugute. Ich danke Ihnen meinerseits für die Beachtung der Beilage.

---

## Buchbesprechungen

---

Georg Söll: **Die Mutter Christi**. Beiträge zur Marienlehre, hrg. v. A. Bodem und A. Kothgasser (Benediktbeurer Studien, Bd. 2). Don Bosco, München 1993. 201 S.

G. Söll, Salesianer Don Boscos, war Dogmatik-Professor und Rektor der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Benediktbeuern. Aus Anlass seines 80. Geburtstages werden hier zehn Aufsätze aus den Jahren 1958 bis 1991 zusammengestellt, darunter vier Referate, die Söll auf Internationalen Marianischen Kongressen hielt. Auch ökumenische Anliegen kommen zur Sprache. Als Fachmann der Dogmengeschichte gibt der Verfasser einen guten Einblick in das Werden und die Entwicklung der kirchlichen Marienlehre. Bemerkenswert dabei ist sein Rückgriff auf die Erfahrungen der Gläubigen in ihrer Marienverehrung, die die Theologie herausforderten. Störend wirken die vielen Flüchtigkeitsfehler des auf Computer erstellten Textes. P. Lukas Schenker

Anselm Grün: **Verwandlung**. Eine vergessene Dimension geistlichen Lebens. Matthias-Grünewald, Mainz 1993. 96 S. DM 18.80.

Erfahren wir nicht in unserem Leben, dass ein steter Wandel geschieht, dass wir heute nicht die gleichen sind wie gestern? Griechen sprachen vom «Panta rhei», für C. G. Jung ist Verwandlung eine Selbstverständlichkeit. Anselm Grün erinnert uns an die Wandlung in der Eucharistiefeier und macht uns auf den steten Prozess im geistlichen Leben aufmerksam, der einer Verwandlung gleichkommt. «Wandlung ist für den Menschen lebensnotwendig. Alles Festhalten am Vergangenen lässt das Leben nur erstarren» (S. 19). Bei der Lektüre dieses Bändchens wird uns bewusst, dass alle menschlichen Lebensbereiche immer wieder Verwandlung brauchen, womit Vertiefung und Streben nach Echtheit gemeint sind. Ein interessantes und bedenkenswertes Buch, das man nur langsam lesen kann. P. Augustin Grossheutschi

**missio**  
**Anwalt der**  
**Jungen Kirchen**